

Wie setze ich im Hobbes-Seminar KI ein?

prompt: Das ist der Seminarplan für eines meiner Seminare. Die Themen sehen die Lektüre von Originaltexten von Thomas Hobbes vor. Es gibt aber auch einen weiteren Autor: Christopher Boehm. Der Boehm-Text und die Hobbes-Texte liegen mir in digitaler Form (PDF) vor. Wie kann ich den Seminarplan benutzen, um prompts für die KI zu erhalten, die es mir erlauben meine Lektüre der Texte zu unterstützen?

Antwort: Danke für den Upload des Seminarplans. Daraus ergeben sich mehrere Möglichkeiten, wie du diesen gezielt in *prompts* umsetzen kannst, um deine Lektüre der Texte von Hobbes und Boehm mithilfe der KI methodisch zu unterstützen. Dabei kannst du zwischen verschiedenen **Zielsetzungen** unterscheiden:

1. Texterschließung und inhaltliche Klärung

Wenn du einen bestimmten Abschnitt liest (z. B. *De Cive*, Kap. I oder Boehm § 123–125), kannst du die KI etwa folgendermaßen ansprechen:

Prompt-Beispiele:

- „Fasse die Argumentation von Hobbes in *De Cive* Kap. I zusammen und ordne sie in den logischen Aufbau seiner Anthropologie ein.“
- „Wie begründet Hobbes die Notwendigkeit eines Souveräns aus der Natur des Menschen in *Leviathan* Kap. 13?“
- „Erkläre, wie Boehm in § 123–125 das Konzept eines impliziten Gesellschaftsvertrags entfaltet und vergleiche es mit Hobbes’ explizitem Vertragsmodell.“
- „Welche Rolle spielt das Konzept der umgekehrten Dominanzhierarchie in Boehms Darstellung egalitärer Gesellschaften (§ 120–121)? Inwiefern widerspricht dies Hobbes’ These vom natürlichen Kriegszustand?“

2. Begriffliche und argumentative Klärung

Für präzise philosophische Arbeit kann es hilfreich sein, zentrale Begriffe, Prämissen oder Argumentationsformen klären zu lassen:

Prompt-Beispiele:

- „Erläutere den Begriff des *Naturgesetzes* bei Hobbes in *De Cive* Kap. II und *Leviathan* Kap. 14–15. Wie wird es deduktiv aus dem Selbsterhaltungstrieb abgeleitet?“
- „Unterscheide zwischen dem Naturrecht und den Naturgesetzen bei Hobbes. Welche logische Struktur verbindet diese Konzepte?“
- „Was versteht Boehm unter ‚öffentlicher Meinung‘ als regulierender Instanz in egalitären Gesellschaften (§ 87–91)? Kann man hier sinnvoll von einem Naturgesetz im hobbesianischen Sinn sprechen?“

3. Vergleichende Analyse Hobbes–Boehm

Hier kannst du gezielt kontrastive Fragestellungen formulieren, die dir helfen, Unterschiede oder auch strukturelle Ähnlichkeiten herauszuarbeiten:

Prompt-Beispiele:

- „Vergleiche das Menschenbild bei Hobbes und Boehm anhand der Begriffe ‚Dominanz‘ und ‚Gleichheit‘.“
- „Wie verläuft der Übergang vom Naturzustand zur politischen Ordnung bei Hobbes? Welche empirischen Gegenbeispiele führt Boehm dagegen an (§ 1–2, § 29–39)?“
- „Wie unterscheiden sich die Vertragsmodelle bei Hobbes und Boehm hinsichtlich Autorität, Konsens und Reziprozität?“

4. Vorbereitung auf Prüfungsleistung oder Exzerpt

Wenn du eine Hausarbeit, ein Thesenpapier oder ein Exzerpt vorbereitest, kannst du den Plan als Gerüst nutzen, um Themen zu entwickeln:

Prompt-Beispiele:

- „Ich plane eine Hausarbeit zum Thema: ‚Herrschaft ohne Souverän? Das egalitäre Ethos bei Boehm im Licht von Hobbes’ Vertragstheorie.‘ Welche Thesen, Argumente und mögliche Gliederungen schlagen sich vor?“
- „Formuliere ein Thesenpapier zur These: ‚Egalitäre Gesellschaften widerlegen Hobbes’ Vorstellung vom notwendigen Staat.‘ Berücksichtige dabei zentrale Abschnitte bei Hobbes (*Leviathan* Kap. 13, 17, 18) und Boehm (§ 1–2, 120–125).“
- „Erstelle mir ein Exzerpt zu *De Cive* Kap. V, das die Argumentationsstruktur des Staatsentstehungsvertrags nachvollzieht.“

5. Methodisch-wissenschaftliche Reflexion

Wenn du dich mit den **theoretischen Grundlagen** der kontrastiven Lektüre beschäftigst:

Prompt-Beispiele:

- „Wie lässt sich die kontrastive Lektüre eines normativ-theoretischen Textes (Hobbes) mit einem empirisch-anthropologischen Text (Boehm) methodisch begründen?“
- „Ist Boehms Beschreibung egalitärer Gesellschaften ein Gegenbeweis zur hobbesianischen Anthropologie – oder bewegen sich die beiden Autoren auf verschiedenen Erklärungsebenen?“

Nächster Schritt

Wenn du möchtest, kann ich dir auf Grundlage eines konkreten Seminarthemas (z. B. Thema 1: Anthropologie) eine Liste differenzierter Promptvorschläge erstellen, die verschiedene Perspektiven und Textstellen abdecken. Möchtest du das? Oder willst du erst einmal bei einem bestimmten Thema oder Abschnitt ansetzen?

prompt: Ja, bitte!

Antwort: Perfekt! Dann starten wir mit **Thema 1: Anthropologie / Natur des Menschen**. Dieses Thema ist besonders ergiebig für kontrastive Analysen zwischen Hobbes und Boehm und eignet sich zugleich hervorragend zur Argumentrekonstruktion, kritischen Reflexion und methodischen Einordnung.

Thema 1 – Anthropologie / Natur des Menschen

Primärtexte:

- **Hobbes**, *De Cive* Cap. I
- **Hobbes**, *Leviathan* Kap. 13
- **Boehm**, §§ 54–55, 61–65, 122–126

Logik laut Seminarplan:

- Prämissen: 1) Gleichheit in Bedürftigkeit und Sterblichkeit → 2) Knappheit erzeugt Konkurrenz
- Konklusion: Ohne staatliche Ordnung = permanenter Kriegszustand

1. Texterschließende Prompts

Diese Prompts dienen der analytischen Rekonstruktion der Textargumente:

- „Analysiere Hobbes’ Argumentation in *De Cive* Cap. I: Welche anthropologischen Prämissen führt er an, und wie begründet er daraus die Notwendigkeit einer politischen Ordnung?“
- „Wie entwickelt Hobbes im *Leviathan* Kap. 13 seine berühmte These vom Naturzustand als ‚Krieg aller gegen alle‘? Welche empirischen oder logischen Annahmen liegen diesem Modell zugrunde?“
- „Fasse Boehms Beschreibung des egalitären Ethos in §§ 54–55, 61–65, 122–126 zusammen. Was sagt sie über die Grundverfassung des Menschen im prästaatlichen Zustand aus?“
- „Wie begründet Boehm, dass Menschen bereit sind, auf Dominanz zu verzichten, um Gleichheit zu wahren (§ 122–125)?“

2. Vergleichende und kontrastierende Prompts

Hier liegt der Fokus auf systematischen Differenzen und möglichen Komplementaritäten:

- „Vergleiche das Menschenbild bei Hobbes und Boehm: Inwiefern stimmen beide Autoren in der Einschätzung menschlicher Neigungen überein, und wo divergieren sie?“
- „Stellt Boehms Darstellung egalitärer Gesellschaften (insb. § 54–55 und § 126) eine Falsifikation der hobbesianischen Anthropologie dar?“
- „Wie bewerten Hobbes und Boehm das Streben nach Dominanz? Ist es ein konstitutives anthropologisches Prinzip – oder ein historisch kontingentes Verhalten?“

- „Welche Mechanismen verhindern in Boehms Darstellung ein *bellum omnium contra omnes* – und wie ließen sich diese Mechanismen in hobbesianischer Begrifflichkeit fassen?“
- „Sind Boehms egalitäre Gesellschaften Gegenbeispiele zu Hobbes' These vom Kriegszustand – oder sprechen sie lediglich eine andere Ebene an (deskriptiv vs. normativ)?“

3. Theoretisch-methodische Prompts

Diese eignen sich besonders zur Vorbereitung von Prüfungsleistungen oder zur Einbettung in eine größere Argumentation:

- „Erörtere, ob Boehms Anthropologie eine empirisch fundierte Widerlegung von Hobbes' Naturzustandsannahmen ist oder lediglich eine alternative Beschreibung menschlicher Sozialverhältnisse.“
- „Diskutiere die Frage, ob Hobbes ein normatives oder empirisches Menschenbild entwickelt – und welche Rolle diese Unterscheidung für den Vergleich mit Boehm spielt.“
- „Lässt sich Hobbes' Modell des Naturzustands als heuristisches Konstrukt verteidigen, auch wenn Boehms empirische Beispiele andere Verläufe nahelegen?“
- „Kann man Boehms Darstellung egalitärer Gruppen als ethnohistorischen *Gegenentwurf* zu Hobbes verstehen – oder stehen beide Texte in einem komplementären Verhältnis?“

4. Reflexions- und Hausarbeits-Prompts

Diese helfen dir, aus der Lektüre eine Fragestellung und Gliederung für eine Hausarbeit oder ein Thesenpapier zu entwickeln:

- „Entwirf eine Gliederung für eine Hausarbeit zur These: ‚Boehm widerlegt Hobbes.‘ Berücksichtige dabei Unterschiede in Methode, Argumenttyp und Anthropologie.“
- „Skizziere ein Thesenpapier zur Frage: ‚Wie notwendig ist der Staat?‘ – mit Bezug auf Hobbes' Naturzustandslehre und Boehms Beschreibung egalitärer Ordnungen.“
- „Welche Philosophie des Menschen steht hinter Hobbes' Vertragstheorie, und wie verändert sich diese, wenn man Boehms Befunde ernst nimmt?“
- „Entwickle eine Fragestellung, die sich aus dem Kontrast Hobbes–Boehm ergibt und geeignet ist, eine eigenständige Argumentation über anthropologische Grundannahmen und politische Ordnung zu tragen.“

...